

Die Committee über Beschlüsse wurde angewiesen, eine schickliche Erwiderung zu übermitteln.

Bruder D. Krebs Ansuchen, wegen geschwächter Gesundheit den kommenden Sommer seine Arbeit einige Monate einzustellen, falls er einen Stellvertreter bekommen kann, wurde genehmigt.

Br. G. F. Haist betete zum Schluß.

— ♦ — ♦ — ♦ — ♦ —
Nachmittags-Sitzung.

Br. R. Näkel eröffnete diese Sitzung mit Lesen aus Eph. 4 und den üblichen gottesdienstlichen Übungen, nach welchem ihm die Zeit eingeräumt wurde, die Konferenz im Interesse unserer Buchanstalt zu Cleveland, Ohio, anzureden, worauf dieser Körper sich folgendermaßen äußerte:

Indem Br. R. Näkel, von Cleveland, Ohio, Kirchenhistoriker der Ev. Gemeinschaft, die Druckanstalt unserer Kirche bei dieser Konferenz repräsentirt, und auch demgemäß eine zweckmäßige Ansprache, diese Anstalt betreffend, an diesen Körper hielt, daher

Beschlossen—Daß wir uns, trotz allen Stürmen und Angriffen seitens der Ruhestörer, über das Gedeihen der Buchanstalt unserer Gemeinschaft zu Cleveland, O., von Herzen freuen, und derselben, sammt allen Beamten und Behörden, die mit derselben verbunden sind, dem ferneren Schutze des Allerhöchsten anempfehlen.

Beschlossen—Daß wir auch in Zukunft dieser Anstalt unsere Unterstützung durch Gebet und Arbeit versichern.

Beschlossen—Daß wir hiermit einem allgemein gehegten Wunsch Ausdruck geben möchten, dahin lautend, daß die Hauptverwalter, sowie die Publikations-Behörde des Verlagshauses, der Erleichterung unseres Bücherhandels die Zollangelegenheiten betreffend, ihre günstige Aufmerksamkeit schenken möchten.

Br. L. C. Meckel redete die Konferenz an, im Interesse der Missions-sache, worauf folgende Beschlüsse angenommen wurden:

Indem Br. L. C. Meckel, von Cleveland, Ohio, correspondirender Secretär der Missions-Gesellschaft, eine ernste und aufmunternde Rede im Interesse des Missionswerkes hielt, daher beschlossen:

1. Daß wir uns herzlich freuen, Br. Meckel in unserer Mitte zu haben. Wir freuen uns auch besonders darüber, daß er im vergangenen Jahr in seiner Arbeit so erfolgreich war.

2. Daß wir auch in Zukunft die heilige Missions-sache mit Gebet und Gaben nach Vermögen unterstützen wollen.

3. Wünschen wir Br. Meckel in seinen Reisen und seiner schwierigen Arbeit Gottes reichen Segen.

Die Konferenz genehmigte folgenden Bericht der Committee über Sabbath und Mäßigkeit:

Der Tag des Herrn.

Der Tag des Herrn ist von Gott zu seiner Verherrlichung und für des Menschen Wohlergehen eingesetzt und geheiligt.

Wir freuen uns, daß er als ein solcher Tag in unserem Lande betrachtet wird, und